

National Express erhält Zuschlag für kompletten RRX-Betrieb

Köln, 17. Januar 2023 – Mit großer Freude begrüßt die National Express Rail GmbH die Entscheidung der Aufgabenträger, den Betrieb der Linien RE 1 (RRX) und RE 11 (RRX) auch weiterhin und somit bis 2033 an das Unternehmen zu vergeben. Die Entscheidung der Aufgabenträger Verkehrsbund Rhein-Ruhr (VRR), go.Rheinland (ehem. NVR), Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) steht jedoch noch unter dem Vorbehalt einer zehntägigen Einspruchsfrist für die unterlegenen Bieter, die in einem Vergabeverfahren üblich ist.

National Express hatte die beiden Linien bereits nach dem Marktausstieg der Abellio Rail GmbH im Februar 2022 im Rahmen einer Notvergabe übernommen. Innerhalb von rund sechs Wochen wechselten insgesamt knapp 300 Mitarbeitende in das Unternehmen. Darüber hinaus wurden 32 Triebfahrzeuge des Typs Siemens Desiro HC in die Fahrzeugflotte überführt.

„Es ist eine großartige Nachricht für unser Unternehmen. Wir freuen uns, bekräftigt durch diese Entscheidung, all unseren Mitarbeitenden eine langfristige und sichere Perspektive bieten zu können“, so Geschäftsführer Marcel Winter.

Somit wird National Express planmäßig bis 2033 alle Linien im Vorlaufbetrieb des Infrastrukturprojekts Rhein-Ruhr-Express (RRX) betreiben. Im Zielkonzept sollen diese Linien alle Metropolen des Landes verbinden; zwischen Köln und Dortmund soll ein 15-Minuten Takt eingeführt werden. Der Vorlaufbetrieb umfasst neben den Linien RE 1 (RRX) und RE 11 (RRX) die gleichfalls von National Express betriebenen Linien RE 5 (RRX) und RE 6 (RRX) und RE 4. „Dass wir nun über 2023 hinaus die gebündelte operative Verantwortung für dieses prestigeträchtige Projekt tragen, erfüllt uns mit Dankbarkeit und Stolz“, weist Geschäftsführer Tobias Krogmann auf die Bedeutung der RRX-Linien hin. „Der Rhein-Ruhr-Express ist ein Wegweiser für die Zukunft des SPNV und wir als Unternehmen haben den Anspruch, die Mobilität von Morgen aktiv mitzugestalten“.

Mit dem Gewinn der Neuvergabe festigt National Express seine Rolle als zweitgrößtes Eisenbahnverkehrsunternehmen Nordrhein-Westfalens. Das Unternehmen erbringt im Jahr 2023 eine Betriebsleistung von mehr als 20 Millionen Zugkilometern.

Ihre Ansprechpartnerin

National Express Rail GmbH
Cansu Erdogan
Pressesprecherin
Telefon +49 (0) 151 7277 5032
E-Mail presse@nationalexpress.de



Über National Express Rail GmbH

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen ein Teil der britischen National Express Group PLC (NX Group). Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln. Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn).

National Express ist der Betreiber des Vorlaufbetriebs des künftigen Rhein-Ruhr-Express (RRX). Am 9. Juni 2019 wurde die Linie RE 5 (RRX) übernommen, gefolgt von der Linie RE 6 (RRX) am 15. Dezember 2019 und der Linie RE 4 seit dem 13. Dezember 2020.

Am 1. Februar 2022 wurden die früheren Abellio-Linien RE 1 (RRX) und RE 11 (RRX) im Rahmen eines Notvergabeverfahrens bis zum 9. Dezember 2023 übernommen. Insgesamt erbringt das Unternehmen dann auf allen sieben Linien rund 20 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistung.